

GSL 240: Volkswirtschaftslehre I

Termin/Uhrzeit:

Raum:

Semesterwochenstunden:

Semester: 2. Semester

Dozent/-in: Werner A. Halver

Die Inhalte werden nicht mehr gelesen im Rahmen des Diplom-Studiengangs; Studierenden wird zur Vorbereitung der Klausur empfohlen, die Modulveranstaltung des Bachelor-Studiengangs VWL zu besuchen.

Kurzbeschreibung der Veranstaltung Lernziele:

Die Studierenden sollen eine Einführung in das volkswirtschaftliche Denken erhalten und die Grundaussagen der VWL kennenlernen. Sie sollen die Grundzüge der Mikroökonomik und der Makroökonomik einordnen können. Am Beispiel konkreter Sachverhalte sollen die Studierenden die praktische Relevanz volkswirtschaftlicher Denkweisen und Methoden erkennen und anwenden können.

Inhalte:

- 1. Theorie des Haushalts und der Unternehmung,
- 2. Markt- und Preistheorie
- 3. Arbeitsmarkttheorie
- 4. Geldmärkte (EZB-System)
- 5. Außenwirtschaftstheorie
- 6. Grundzüge der Makroökonomischen Theorie
- 7. Das deutsche Steuersystem
- 8. Soziale Marktwirtschaft
- 9. VGR

Bewertung: Klausur (90 Minuten) am Ende der Veranstaltung als Prüfungsleistung; zum Bestehen der Klausur (Note 4,0) sind mindestens 50 Punkte (von insg. 100 notwendig).

Material: Einschlägige Lehrbucher der VWL (z.B. Siebert: Volkswirtschaftslehre, Samuelson: Economics).

Sonstiges: Es wird erwartet, dass von jedem Studierenden regelmäßig der Wirtschaftsteil einer überregionalen Tageszeitung gelesen wird (FAZ, Süddeutsche, Frankfurter Rundschau, Welt etc.).

Erstellungsdatum 16.08.2007

Name Werner A. Halver